

Mit Inkrafttreten des KiBiz zum 01.08.2008 sind erhebliche Veränderungen umzusetzen. Durch die Neustrukturierung der Gruppen, den umfangreichen Ausbau der Plätze für Kinder unter 3 Jahren und auf der Grundlage der Personalvereinbarung des Ministers für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW mit dem Städtetag NRW, dem Städte- und Gemeindebund NRW, dem Landkreistag sowie den freien Trägern, die erst Ende Mai 2008 bekannt gemacht wurde, erhöht sich die erforderliche Anzahl an wöchentlichen Personalstunden in den städt. Einrichtungen um eine Gesamtstundenzahl von 126,5. Dies entspricht ca. 3 ½ zusätzlichen Stellen.

Die Kosten für diese zusätzlichen Stunden betragen im Haushaltsjahr 2008 ca. 40.000,- Euro. Diese können durch Mehreinnahmen bei den Zuschüssen zu den Betriebskosten gedeckt werden. Für das Jahr 2009 sind diese zusätzlichen Stellen im Stellenplan und im Haushalt zu berücksichtigen.